

## Ergebnisprotokoll

### **Workshop II im Rahmen der „Erstellung eines Entwicklungskonzeptes für eine umweltverträgliche Attraktivierung und nachhaltige Qualitätssicherung des Wasserwanderweges Schwentine“**

Datum: 11.09.2019

Ort: Kreishaus Plön, Kreistagssitzungssaal

Beginn: 18:00 Uhr

Ende: 20:00 Uhr

Teilnehmer/innen: 33 laut Teilnehmerliste; gezählt: 39 Teilnehmer/innen, außerdem die Planungsbüros:

Lebensraum Zukunft, Kiel: Dagmar Ott, Karina Selck

BTE, Hannover: Michael Neugaertner, Dorina Krahn

Begrüßung durch Frau Caroline Backmann (TZHS)

#### Ablauf des Workshops

**18:00 – 18:05 Uhr: Begrüßung und kurze Vorstellungsrunde**

**18:05 – 18:30 Uhr: Impuls durch Lebensraum Zukunft/BTE**

- Ergebnisse der Bestandsaufnahme
- Maßnahmenvorschläge & gute Beispiele

**18:30 – 19:55 Uhr: Austausch zu den Maßnahmenvorschlägen und Standorten auf Basis der Maßnahmen-Karten** (Arbeit in zwei Gruppen, getrennt nach Streckenabschnitten)

**19:55 – 20:00 Uhr: Rückkopplung im Plenum und Ausblick**

**20:00 Uhr: Ende des Workshops**

#### Inhalte u. Ergebnisse

##### **1. Impuls durch Lebensraum Zukunft/BTE** (Siehe Anlage Präsentation)

- Definition Ablauf, Ziele und Aufgaben des Konzeptes
- Kurzer Rückblick 1. Workshop am 12.06.2019
- Auswertung Fragebogen-Aktion an Verleiher, Leistungsträger und Vereine
- SWOT: Stärken, Schwächen des Wasserwanderweges Schwentine sowie Chancen und Risiken der geplanten Attraktivierung

##### **2. Ausführungen und Definitionen zu den heutigen Themenfeldern:**

- 1) Ein-/Aussetzstellen = Grundgerüst Infrastruktur, 1. Priorität** (Stege und Rastplätze)
- 2) Rastplätze = Ergänzung Infrastruktur, 2. Priorität**

##### **3. Werkstattarbeit**

In zwei Gruppen wurden Rückmeldungen zu den in Karten (s. Anlage) vorgestellten Maßnahmenvorschlägen gegeben. Die Arbeit erfolgte getrennt nach den Schwentine-Abschnitten Eutin-Plön und westlich Plön-Kiel. Entsprechend der Zusammensetzung des Plenums, waren auch die Rückmeldungen in den Gruppen sehr vielfältig. Die Rückmeldungen, Hinweise und Anmerkungen sind zusammengefasst in den Listen „Ergebnisse Werkstattarbeit Workshop II-Anlage“.

#### **4. Fazit und Ausblick**

##### Gruppe Abschnitt Eutin bis Plön (Damar Ott u. Karina Selck):

- Es wurden viele detaillierte Hinweise und Rückmeldungen gegeben.
- Die Informationen werden in den nächsten Schritten weiterverarbeitet und bei entsprechenden Planungen berücksichtigt.
- Es sollen / müssen ggf. nicht überall teure Schwimmstege entstehen. Lösungsmöglichkeiten werden soweit möglich den individuellen Gegebenheiten angepasst.
- DLRG: Auf den Rastplätzen sollte ein Wetterschutz vorhanden sein, denn hier spielt der Sicherheitsaspekt eine große Rolle.

##### Gruppe Abschnitt ab Plön bis Kiel (Michael Neugaertner u. Dorina Krah):

- Zwischen Plön und Einsetzstelle Fischer Bock fehlen sanitäre Anlagen.
- Es bestehen mehrere Verhandlungsprobleme.
- Auf der Schwentine sind nicht nur Wasserwanderer unterwegs, sondern auch Angler etc., die ihre Kooperation anbieten (z. B. gemeinsame Stegnutzung).
- Eine Aufgabe ist es, mit dem geringer werdenden Wasserstand umzugehen.
- Es gab viel positive Rückmeldung bezüglich der vorgeschlagenen Rastplätze, jedoch müssen Naturschutzbelange noch besser beachtet werden.

Im Zuge des Konzeptes erfolgt die weitere Maßnahmenplanung in Abstimmung mit der Lenkungsgruppe sowie den Naturschutzbehörden.

*LebensRaumZukunft  
Kiel, 16.09.2019*

##### Anlagen

- 1) Teilnehmerliste
  - 2) Karten 1 u. 2 mit Maßnahmenvorschlägen
  - 3) Rückmeldungen zu den Karten (Ergebnisse Werkstattarbeit Workshop II)
  - 4) Präsentation
- > siehe Datei „EntwKonz\_Schwentine\_PPP Workshop II-11\_09\_2019“

### Teilnehmerliste

Workshop II zum Projekt "Erstellung eines Entwicklungskonzeptes für eine umweltverträgliche Attraktivierung und nachhaltige Qualitätssicherung des Wasserwanderweges Schwentine"

Datum: 11. September 2019 Ort: Plön, Kreishaus Uhrzeit: 18:00 - 20:00 Uhr

Lfd. Nr.	Name	Gemeinde / Institution
1	Fricke, Lea	LLUR, Integrierte Station Eutin
2	Berggryff, Carolin	"
3	Dr. R. Abeln	Verband wider Schülerwanderwege e.V. VKSR
4	S. Meyer	Brosam Familienunternehmen
5	R. Kottloff	Brosam 2. Bürgermeister
6	Tegathoff, Inka	Kanuuwege.de
7	Sonja Fuhrmann	Naherpark Hotel. Schwitz
8	Helge Wiedel	Segelschule/Kanuuvermietung Plön
9	Gisa Kunst-Grog	Jugendherberge Plön
10	Boesmann, Lena	Entwicklungsgesellschaft Ostholstein
11	Brümmner, Lisa	Entwicklungsgesellschaft Ostholstein
12	Jülich, Conz	MOQU SH, Landenkl. Wamers
13	Peter Knoke	Konzepte 21

Lfd. Nr.	Name	Gemeinde / Institution
14	Bleß, Martina	DCRG Plön e.V.
15	Reinwand, Heiko	DCRG Plön e.V.
16	Ulrich, Klaus	Stadt Schwentmühl / Umweltamt
17	Weiland, Lisa	Stadt Schwentmühl / Föj
18	Preudel, Florian	SFV Schwentine-Büsdorf e.V.
19	Meinert, Peter	- - -
20	REINERKE LARS	AV WATERKANT
21	Windt, Lorenz	SFV Schwentine Reinberg
22	Karim Arp	Arp 15, Gootz
23	Danny Elmes	Kreis Off: UWB
24	Nicole Mellw	TI Eul -
25	Wolfgang Herberich	STADT PLÖN
26	North-Hard	Landgut Hof Hard
27	Eike Stör	TI Eutin
28	JAN EIKE ERBEN	FACHDIENST NATURSCHUTZ KREIS OSTHOLSTEIN
29	Matthias Friedemann	Kanuaabteilung TSV Klansdorf

Lfd. Nr.	Name	Gemeinde / Institution
30	Keusan	Kanuuromische Eul
31	Radwan, C	IZHS   TI Plön
32	niethbauer <sup>Lea</sup>	ASU Preetz
33	niethbauer <sup>Tom</sup>	ASU Preetz